

Mein? Dein? Unser? Interdisziplinäre Perspektiven auf die Bedeutung des Eigentums für die sozial-ökologische Transformation

19./20.10.2022 - vor Ort in Jena

Kooperationsveranstaltung des Forschungsclusters Transformationsforschung des Studienwerks der Heinrich-Böll-Stiftung mit dem Sonderforschungsbereich „Strukturwandel des Eigentums“ der Universitäten Jena und Erfurt (SFB)

Ziele der Veranstaltung:

- Wissenserweiterung zum Eigentumsbegriff und zu Eigentumskonzepten im Kontext sozial-ökologischer Transformation
- Möglichkeit, eigene Themen der Dissertation mit Bezug zu Eigentum und sozial-ökologischer Transformation einzubringen
- Vernetzung

Details:

Eigentum spielt eine zentrale Rolle in der modernen Gesellschaft und ist Teil unseres tagtäglichen Lebens. Gleichzeitig unterscheiden sich Eigentumsstrukturen stark voneinander und sind Teil großer Veränderungen im Kontext sozialer Transformationen. Die eigene Zahnbürste ist etwas anderes als eine landwirtschaftliche Fläche, eine Wohnung oder ein Unternehmen und doch kann alles vor dem Hintergrund des Eigentumsbegriffs diskutiert werden. Im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltung möchten wir uns näher über die interdisziplinär unterschiedlichen Verständnisse des Eigentumsbegriffs, die Vielfalt von Eigentumsstrukturen, sowie über die damit zusammenhängenden Chancen und Herausforderungen für eine erfolgreiche sozial-ökologische Transformation der Gesellschaft austauschen. Gemeinsam mit Promovierenden aus dem Forschungscluster Transformationsforschung und Mitgliedern des Sonderforschungsbereichs "Strukturwandel des Eigentums" werfen wir auch einen Blick auf unsere eigenen (Forschungs-)Projekte und unser alltägliches Leben – denn wir sind uns sicher, dass Eigentum in ganz unterschiedlichen Bereichen eine wichtige Rolle spielt, sei es beispielsweise in der Landwirtschaft, bei der tagtäglichen Erwerbsarbeit, im juristischen Bereich oder im Naturschutz.

Veranstaltungsort: Friedrich-Schiller-Universität Jena – Haus auf der Mauer, Johannisplatz 26,
07743 Jena (Eingang über Leutragraben)

Veranstaltungsprogramm

Mittwoch, 19.10.2022	
Ab 12.00 Uhr	Ankommen: Haus auf der Mauer, Johannisplatz 26, 07743 Jena (Eingang über Leutragraben)
13.00 – 14.00 Uhr	Eröffnung sowie Vorstellung und Diskussion der Publikation „The diversity of property: a potential for a social-ecological transformation“ (GAIA 31/2, 2022) – Friederike Mainz (Uni Heidelberg), Josef Kaiser (HU Berlin), Sinje Grenzdörffer (Uni Kiel), Matthias Middendorf (Uni Kassel)
14.00 – 14.30 Uhr	Kaffeepause – „Meet-and-Greet“
14.30 – 16.15 Uhr	Austausch in drei Themensträngen: Unternehmen, Organisationsstrukturen und Arbeit; Rolle des Staates; Natürliche Ressourcen
16.15 – 16.45 Uhr	Pause
16.45 – 18.30 Uhr	Input und Fishbowl-Diskussion über die Rolle von Eigentumsstrukturen für die sozial-ökologische Transformation: <ul style="list-style-type: none">▪ Prof. Dr. Silke van Dyk (Friedrich-Schiller-Universität Jena, Sonderforschungsbereich „Strukturwandel des Eigentums“)▪ Prof. Dr. Klaus Dörre (Friedrich-Schiller-Universität Jena, Sonderforschungsbereich „Strukturwandel des Eigentums“)▪ Peter Siller (Leiter des Stabs Transformation im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz) Moderation: Sinje Grenzdörffer (Doktorandin, Universität Kiel)
Ab 19.00 Uhr	Abendessen – Open End Café Grünowski: Schillergäßchen 5, 07745 Jena
Donnerstag, 20.10.2022	
09.00 – 09.15 Uhr	Gemeinsamer Tagesstart
09.15 – 10.30 Uhr	Vertiefung der Diskussion in den drei Themensträngen zu den Verbindungen von Eigentumsstrukturen und der sozial-ökologische Transformation
10.30 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 12.15 Uhr	World Café: Teilnehmende kommen zusammen und diskutieren die in den Themensträngen erarbeiteten Ergebnisse
12.15 – 13.00 Uhr	Feedback & Abschluss